

Patriot und Demokrat.

Vom Auslande.

Das Dampfschiff "Britannia" langte am letzten Donnerstag in New-York an...

Der Baumwollen Markt war immer noch wie bei der letzten Abfahrt. Amerikanische Provisionen langten sehr viele in England an.

Wegen der Oregon-Geschichte ist alles ruhig, und man hegt dort die Hoffnung das die Sache friedlich beigelegt, und das 49te Parallel als die Linie angenommen werden könnte.

Die Fruchtpreise sind immer noch ungefähr die nämliche wie laut den letzten Berichten. In Russland ist die Cholera ebenfalls ausgebrochen.

Die 50,000 Mann.

Der Präsident der Vereinigten Staaten hat die Staaten wie folgt eingetheilt, um die 50,000 Mann welche der Congress autorisirt, zusammen zu bringen.

Maine hat 3 Regimenter zu stellen; New-Hampshire 2; Massachusetts 3; Rhode Island 1; Connecticut 2; Vermont 2; New-York 8; Pennsylvania 6; New-Jersey 2; Delaware 1; Maryland 2; Virginia 5; Nord-Carolina 3; Süd-Carolina 2; Georgia 3; Alabama 3; Kentucky 2; Louisiana 4; Tennessee 4; Kentucky 4; Ohio 6; Indiana 4; Illinois 3; Missouri 2; Arkansas 2; Michigan 2; Florida 1; Texas 2; Wisconsin 1; Iowa 1; und der District Columbia 1 Bataillon—Zusammen 861.

Ein jedes Regiment soll aus 10 Compagnien und eine jede Compagnie aus 77 Mann bestehen.

Die Truppen zunächst dem Kriegszug sollen zuerst in den Dienst gerufen werden.

Die August Interessen.

Der Staats Schatzmeister hat ein Schreiben an die Commissioners der verschiedenen Counties erlassen, worin sie aufgefordert werden den ausstehenden Tax in die Schatzkammer zu bezahlen vor dem ersten August, um ihn in den Stand zu setzen, die auf jenem Datum fällig werdenden Interessen zu bezahlen.

Der Staats Schatzmeister schätzt die Einkünfte, mit allen ausstehenden Taxen auf \$1,980,000, und die Summe von \$1,860,000 wird erforderlich sein die Interessen zu bezahlen. Aus dieser Angabe wird man ersehen das beinahe alle County Taxen einbezahlt werden müssen um die Interessen zu bezahlen.

Congress. — Der Congress war während der letzten Woche ernsthaft beschäftigt um die Vereinigten Staaten in einen bessern Vertheilungszustand zu versetzen. Seit der Vorlesung der Bill um 50,000 Freiwillige anzuwerben, ist eine andere Bill eingebracht für die Verklärung der regulirten Armee. Eine jede Compagnie soll von 40 zu 100 Mann vergrößert werden — für diesen Endzweck sind ferner \$2,000,000 verwilligt worden.

Die Grube. — Wir sind berichtet worden, das die Hessefliege in manden Gegenden unseres Countys bedeutende Verheerungen an dem Weizen anrichtet. Wir glauben jedoch nicht, das die Sache so schlimm ist, als sie dargestellt wird.

In Mercer County, Pennsylvania, allein, ist man mit dem Bau von 14 Eisenwerken beschäftigt. Was ist die Ursache das bei uns, wo alles so vortheilhaft, wenn nicht vortheilhafter als irgend sonstwo im Staat erhalten werden kann, nicht mehr solcher Schmelzen errichtet werden?

Welschhorn in England.

Die Naturalisirung dieses Nahrungsartikels (bemerkte der New-York Amerikaner) in England verdrängt große Vortheile für beide Länder. Das frische und präparirte Gemüth von Cabbett, welcher durch seinen Aufenthalt in diesem Lande über die großen Vortheile des Weizens oder Welschhorns als ein Nahrungsartikel völlig unterrichtet war, wurde eifrig aber vergebens auf dessen Einführung in England gerichtet. Unsere eigene Staatsräthe haben dieses schon lange Zeit als ein sehr erwünschtes Ereignis betrachtet, und Herr Webster sah vor ungefähr drei Jahren in der Ausfuhr von Welschhorn nach Guyana einen großen Vortheil voraus. Aber alle Bemühungen in der Absicht, haben bis fürzlich fehlschlagen. So gewaltig sind Weizen und die Macht der Gewohnheit, das das Englische Volk sich weigerte dasjenige für einen Nahrungsartikel anzunehmen, mit welchem die Amerikaner ihre Schwäche stützten der Thatsache unbeschadet und ungeachtet, das Welschhorn ein Lieblingsgericht bei dem besten gebildeten Volke in der Welt ist. Aber die Hungersnoth ist eine gewaltige Ausrotteterin von Vorurtheilen bei den lecherhaftesten Völkern. Seitdem die Kartoffel-Epidemie die Irishen Lebensbehebung jenes Gemüths widerlegt hat, hat man die Entdeckung gemacht das Welschhorn ein außerordentlich köstliches Nahrungsmittel ist. Die Königin und ihr Gemüth frühlichen davon — und dasselbe ist zur Mode geworden; — der Premierminister erklärt es für "nahrhafte Speise;" und die Gemeinen betrachten es nicht länger als "gemein und unrein." Für dieses Land und für England ist diese wunderbare Entdeckung — faderlich, wie dieselbe in den Augen der Amerikaner erscheinen mag — eine wichtige Thatsache, welche wahrscheinlich große Resultate auf den Ackerbau und Handel von Amerika, und auf das Glück von England und Irland verursachen wird. Die Eroberung von Königreichen, der Wechsel von Herrscherfamilien, das Gewinnen oder das Verlieren von Hundert Schlachten, sind in ihren dauernden Folgen auf die Interessen des Menschengeschlechts von geringerer Bedeutung, als die Einführung zum allgemeinen Gebrauch von einem neuen, mehr erziehbaren und nahrhaften Artikel zum Lebensunterhalt der Menschen. Die Eroberung von England durch Welschhorn wird in Andenken gehalten werden, wann das blutige am Saiter vergessen sein wird. — Volksfr.

Mehr Eisenwerke.

Wir vernehmen, das die Herren Simon Cameron, Lamm, Welch und Brown einen ausgedehnten Landstrich in der Nachbarschaft von Columbia in Lancaster County, gekauft haben, auf welchem sie Eisenwerke errichten wollen, auf welchem sie Eisenwerke errichten wollen, auf welchem sie Eisenwerke errichten wollen...

Ferner heißt es, das die Herren Hancock, Ridgway und Comly von Philadelphia, den Erzbank an den Mündung der Conococheo gekauft haben und gewonnen sind daselbst unerschütterlich die Errichtung einer großen Anthracite-Eisenwerke anzufangen. Auch sollen sie gewonnen sein eine Holzmühle an dem nämlichen Ort zu errichten.

Es freuet uns Manufakturen in beinahe allen Gegenden unseres Staates entstehen zu sehen, welche die Wirkung haben werden dessen Bevölkerung Beschäftigung zu geben und dessen großen Hülfsweg zu entwickeln. Dabei sollte aber nicht vergessen werden, das dieser erfreuliche Zustand der Dinge durch die Wäg Maasregeln im Congress zu Stande gebracht werden ist, und das Volk von Pennsylvania, welches jetzt die segensreichen Früchte des Wäg Tarifs erndet, sollte sich mit aller Macht der Widerrufung desselben widersetzen. — Volksfr.

Eine neue Idee. — Die Substräpbyll wird in einigen Gegenden vertheidigt als eine Maßregel von großem Nutzen für Fabrikanten, weil sie den Lohn der Arbeiter vermindert. Sie mag ebensoviele als eine Schutzmaßregel für Kapitalisten vertheidigt werden, weil sie den Werth der Bauereien, Häuser und Lotten vermindert, folglich den Reichen reicher und den Armen ärmer machen wird. Aber wir möchten die Herren vom Senat und dem Hause der Representatives aufmerksam darauf machen, das die Bauern, Handwerker und Arbeiter der Ver. Staaten noch nicht ganz bereit sind, mit den Substräpbyll-Ländern Europas gleich gestellt zu werden, und wenn der Congress sie zu zwingen versucht, bevor sie bereit dazu sind, wird er für die Folgen verantwortlich sein müssen. Die Freunde der Substräpbyll mögen nur irgend etwas machen, es wird ihnen aber nicht möglich sein zu beweisen, das sie wohlthätig für das Ganze wirkt, ein Zweck den der Congress immer im Auge haben sollte. — b.

Explosion. — Am Donnerstag Morgen um 7 Uhr erlosch die große Dampfmaschine in der ausgedehnten Eisen- und Maschinenfabrik des Herrn John Bachman auf der Südseite des Bassins zu Baltimore mit einem fürchterlichen Krachen. Die Stücke des Stiefels, welcher eine Kraft von 60 Pferden hatte, die ganze Maschinenrie in Bewegung setzte, und mitten im Gebäude stand, schlugen das Holz und Mauerwerk nach allen Richtungen zusammen, und jene Wände, welche stehen blieben, sind gänzlich aus ihrer senkrechten Lage getrieben. Ein 21 jähriger junger Mann, Namens John Easton, welcher die Stelle des Ingenieurs versah, blieb tod auf dem Platze. Er war die einzige Stütze einer verwitweten Mutter und mehrerer hilfloser Brüder und Schwestern. Ein deutscher Arbeiter, welcher gerade durch die Thüre gehen wollte, als die Catastrophe eintrat, wurde fast verbrüht, und mehrere Hirsche wider einen Eisenzylinder geschleudert, so das man sein Wiederzukommen bezweifelt. — Man schlägt den Verlust des Eigentümers, welcher von der Stadt abwesend ist, auf 30,000 Thaler an. Wäre das Unglück später eingetreffen, wenn die sämtlichen Arbeiter gegenwärtig gewesen wären, so würde es mehrere Menschenleben gekostet haben. — P. Dem.

Schiffverluf. — Die St. Louis Zeitungen vom 1ten Mai melden, das am Morgen desselben Tages das schöne Dampfschiff "Boreas No. 2" auf dem Winifrey River verbrannt sei. — Es hatte eine werthvolle Ladung nebst 50 bis 60,000 Thaler, welche größtentheils den Herren Weathereds, Santa Fe Händlern, angehörten, an Bord, — was Alles sammt dem Schiffe zu Grunde ging. Das Feuer war in dem Engine oder Deck Raum, worin sich Hauf befand, ausgebrochen, und um 3 Uhr von dem Waischman bemerkt worden. Die Flammen griffen aber mit solcher Schnelligkeit um sich, das an kein Löschen, sondern nur an ein Entrinnen zu denken war. Die Passagiere kamen mit dem Leben davon. — Mehreren von ihnen waren die Haare oder Kleider verbrannt. Das Unglück ereignete sich bei Conaull's Landing, etwa eine Meile unterhalb Herrman. — b.

Großes Feuer.

Am letzten Freitag Morgen, um ungefähr 3 Uhr, stieg die Brauereibrennerei des Herrn Peter Michler, an der Bushill, in einer Entfernung von 3 Meilen von dieser Stadt, Feuer; wodurch das Gebäude der Brennerei und drei Wohnhäuser ein Raub der Flammen wurden. Das Feuer, so weit man erfahren kann, hatte seinen Ursprung durch das Rohr, welches dem Blasbalg oder "Fan" mit den brennenden Kohlen verbindet, wem das Feuer in Brand gehalten wird. — Alle Anstrengungen um das Gebäude zu retten, waren vergeblich, und in einer der drei Wohnhäuser, worinnen sich drei Familien befanden, verloren dieselben ihr ganzes Hab und Gut, und einer davon Dr. Eckert, konnte nur noch die nothwendigsten Kleider anziehen, um die traurige Nachricht eiligst nach Easton zu bringen. Herr Michler sein Verlust ist bedeutender sein können, wäre nicht sein Eigenthum versichert gewesen. — R. Cor.

Am letzten Montag ertrank ein Mann beim Zusammenstoß der Delaware und Lecha an Dunn. Er hatte Güter aus der Delaware nach der Lecha in ein Fahrzeug verfrachtet. — Bei seinem Zurückkehren zog die Wasserge, weil dasselbe dem Dunn nahe; in der Angst sprang er heraus — und das Boot kam schief über den Dunn, aber von den Beruhigten wurde keine Spur zu sehen. — Wir haben seinen Namen nicht in Erfahrung bringen können. — b.

In der Union bestehen augenblicklich neunzehn Glasfabriken, die 6000 Menschen Beschäftigung geben. Die dazu erforderlichen Materialien werden, mit wenigen Ausnahmen, in den Ver. Staaten gekauft.

Die Umgegend von Boston wird sich dieses Jahr durch vorzügliche Viren auszeichnen, so wie seit ein paar Jahren der Staat Delaware durch Pirschen. Das ist erfreulich. Gute Aepfel haben wir längst, Trauben werden der Weiten in wenig Jahren reichlich liefern. Wie lange wird Pennsylvania mit guten Weizen auf sich warten lassen? oder ist es kein Vorurtheil, das bisher behauptet worden, die Zwischenbäume arteten dort aus und trügen Pflanzen? Käse es vielleicht ein Vernachlässigung des Deultrens der Wildlinge? oder an der Versäumnis des erforderlichen Ausschneidens der hinterlichen Zweige? — Beob.

Der "London Standard" fordert die Amerikaner höflich auf, den Blick nach dem Saiter zu richten, wo die britischen Waffen so glorieuse Thaten gethan haben, und sich daraus ein warnendes Beispiel zu nehmen!

Lutherische Synode. — Am 6ten nächsten Monats werden sich die Mitglieder der evangelischen lutherischen Synode in Dr. wigeburg, Schuylkill County, versammeln.

Späteses von der Armee.



Glorreiche Neuigkeiten! Sieg! Sieg! Sieg!

Wir haben den Feind getroffen und er ist unter.

Als unsere Zeitung bereits zur Presse gegangen war, erhielten wir noch folgende zuverlässige Neuigkeiten von dem Rio Grande, oder dem Kriegsschauplatz in Texas, welche aber in Verbindung mit den Berichten in einer andern Spalte gelesen werden sollten, um recht verstanden zu werden.

Die Neuigkeiten sind in der That alserreich, zumal da 1000 Amerikaner mit 6 bis 7000 Mexicanern zusammen getroffen sind, und Erstere diese starke Macht gänzlich überwältigt haben.

Unsere Leser werden ersehen haben, das Gen. Taylor am 6ten Mai wieder nach seinem Lager zu gehen gedachte. Dies unternahm er aber nicht bis am 7ten, und am 8ten wurde er von 6 bis 7000 Mexicanern angegriffen, welche er zurück schlug und auf dem Schlachtfelde die Nacht über incampirte. — Am nächsten Morgen fand er noch 200 Mexicaner todt auf dem Felde.

Mit Leidwesen ist es das wir melden das Maj. Ringold, von den liegenden Artilleristen in dieser Nacht, an einer erhaltenen Wunde starb.

Das 2te Gefecht fand am nächsten Morgen ungefähr 3 Meilen von Taylors Camp statt, und eine Meile von den Chaporalls, welche 12 Meilen breit ist.

Das Gefecht dauerte eine und eine halbe Stunde, in welcher Zeit 600 Mexicaner getödtet und verwundet und 300 Gefangen genommen wurden sind. Auch verloren die Mexicaner 8 Kanonen.

Die Amerikaner verloren 62 Getödtete und Verwundete. Unter den Getödteten befindet sich ein Colonel und verschiedene Lieutenanten, und unter den Verwundeten ein Colonel und ein Lieutenant.

Die Mexicaner stiegen an durch ihre Artilleristen zu feuern, worauf Gen. Taylor ein Feuer in die Zähne des Feindes beorderte. — Die Truppen leisteten gehorsam und waren bald so nahe, das die feindliche Truppen einander mit den Bajonetten reiden konnten. — So schnell war der Angriff, das Gen. Arista seine Zeit hatte seine Papiere, welche alle seine Correspondenzen enthielten, zu retten, welche alle in Taylors Hände fielen.

Man schätzt den Verlust der Mexicaner in diesen beiden Treffen auf 1200 Mann.

Nach diesem Gefecht fand eine Auswechslung der Gefangenen statt, und Capt. Thornorton, Lieut. Hardee und Kane befanden sich wieder in unserer Armee. Unter den Gefangenen Mexicaner befindet sich Gen. Beja. — Zwei Amerikanische Offiziere wurden für ihn von den Mexicanern offerirt, aber das Anerbieten ausgeschlagen.

Gen. Taylor erwiderte sein Lager des Nachmittags mit seiner ganzen Macht. Am nächsten Morgen verließ er das Lager für Point Isabel, ohne wieder angegriffen zu werden, und am folgenden Morgen begab er sich wieder zurück nach seinem Lager.

Briefliste.

Folgendes ist eine Liste der Briefe welche in letzter Woche in dem Allentau Postamt liegen geblieben sind

John J. Allen, Charles Andrews, Salomon Böhm, Mary A. Bortree, Jacob Deschler, John Deolity, Jacob Expellan, William Elliot, Neuben Faust, Joseph Groß, Thomas Günfinger, Joseph Becker, Rosina Jarret, John Johnson, John Koerner, Louisa Keck, J. Leinbach, Samuel Landis, Ludwig Dornes, Daniel Moyer, Ephraim Widley, Jacob Nifel 2, John F. Nefer, William Kohn, Jacob Nees 2, W. F. Reimer, L. E. Scheldner, James Smiley, Sarah Wagner, Ehrw. John R. Weiland.

E. R. Neuhard Postmeister.

Ma 27.

Ma 27.

Ma 27. wird hiermit gegeben, das der Unterzeichnete als Administrand von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Barbara De Frich, legthin von Nord-Weithall Township, Lecha County, ernannt worden ist. Alle diejenigen daher welche noch gerechte Ansprüche an besagte Hinterlassenschaft haben, sind ersucht selbige innerhalb 3 Monaten an den Unterzeichneten einzubändigen. Und alle welche noch schuldig sind, sind ersucht selbige innerhalb besagtem Zeitraum abzuzahlen an

Daniel Helfrich, jr. Adm'or.

Ma 27. Ma 27.

Verheirathet:

Am letzten Sonntag, durch den Ehrw. Hrn. Bomberger, Herr George E. Kuhle, mit Miss Mary S. C. m, beide von dieser Stadt.

Ein Verheirathet soll ich machen, Soll wünschen schöne Sachen, Dem neuvermählten Paar. Was kann ich besorg bringen, Was kann ich Schön'ses singen, Als Heil dem jungen Paar? Es blüh' auf euren Wegen Euch Heil und Glück und Segen, Und Friede in dem Haus. Der Eintracht schönes Walten Laß nie die Lieb' erkalten, Und halt' durch's Leben aus.

Am Samstag den 16ten dieses, durch den Ehrw. Hrn. Harpel, Herr Abraham St. o. flet, mit Miss Sophia Schmidt, Tochter von P. F. B. Schmidt, Esq., beide von Plainfield Township.

Wenn Zartheit sich mit Kraft verbindet, Und Liebe Gegentliebe findet, Dann wird der Bund des Glücks sich freu'n Mag Gott dem neuvermählten Paare, Von jetzt an bis zur späten Bahre, Nur Rosen in das Leben streu'n.

Am vorletzten Dienstag durch den Ehrw. Hrn. Dubs, Herr Elias Reuhard, mit Miss Carolina Blumer, beide von dieser Stadt.

Am nächsten Tag durch denselben, Herr John Schneider, von Süd-Weithall, mit Miss Sarah Anna Horn, von dieser Stadt.

Am 12ten dieses: Dr. J. Heinrich Heilrich, Sohn des Ehrw. Hrn. John Helfrich, von Weithall Township, Lecha County, mit Miss Esther E. Herrmann, Tochter des Ehrw. Hrn. Charles G. Herrmann, von Maratoway Township, Berks County.

Starb.

Am vorigen Sonntag in Neu-Holland, Lancaster County, Herr David Diffe n. d. e. r, ein Revolutionsheld, in einem Alter von 94 Jahren und 3 Monaten. Der Verstorbenen diente seinem Vaterlande während einem großen Theil des Revolutionskrieges; er wohnte mehreren der wichtigsten Schlachten bei, und war einer von denen, die in Britischer Gefangenschaft in New York schmachteten.

Schätzbares Eigenthum.

auf öffentlicher Vendu zu verkaufen. Samstags den 6ten Juni, um 1 Uhr Nachmittags, soll auf dem Eigenthum selbst in der Stadt Allentau, nachfolgend beschriebenes liegende Vermögen auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

No. 1. — Eine gewisse Lotte Grund, gelegen auf der nördlichen Seite der Hamilton Straße in besagter Stadt; gränzend östlich an eine Lotte von William Edelman, nördlich an eine öffentliche Alley; westlich an No. 2, und südlich an die Hamilton Straße; enthaltend in Front an besagter Straße 42, und in der Tiefe 230 Fuß. — Darauf ist errichtet

Ein 2-stöckiges backsteinernes Wohnhaus, so gut als neu, eine gute Främschneuer, Hydrant, u. s. w.

No. 2. — Eine andere Lotte Grund, gelegen ebenfalls auf der nördlichen Seite der Hamilton Straße, der Stadt Allentau; gränzend östlich an No. 1, nördlich an eine öffentliche Alley, westlich an eine Lotte des James Seagraves und südlich an die Hamilton Straße; enthaltend in Front an besagter Straße 22, und in der Tiefe 230 Fuß. — Darauf ist errichtet

Ein 2-stöckiges backsteinernes Wohnhaus, welches erst vor 2 Jahren erbaut wurde, und folglich so zu sagen beinahe ganz neu ist.

No. 3. — Eine andere Lotte Grund, gelegen auf der südlichen Seite der Hamilton Straße der besagten Stadt; gränzend westlich an eine Lotte der Herren Martin, südlich an eine öffentliche Alley, östlich an eine Lotte des Samuel Lightcap, und nördlich an die Hamilton Straße; enthaltend in Front an besagter Straße 40, und in der Tiefe 230 Fuß. — Darauf ist errichtet

Ein sehr geräumiges rauhgeplästertes Wohnhaus, ein geräumiger Schmied Schap, und eine gute Schmeier-Schneuer.

No. 4. — 4 Stadt Lotten, gelegen auf der östlichen Seite der Ann Straße in der Stadt Allentau; gränzend südlich an eine öffentliche Alley, östlich an eine öffentliche Alley, nördlich an die Liberty Straße, und westlich an besagte Ann Straße; enthaltend eine jede in Front an gedachter Ann Straße 60 und in der Tiefe 230 Fuß, und sind numerirt 546, 560, 574 und 588.

No. 5. — Ein gewisser Strich Land, gelegen in Northampton Township, Lecha County, an der Straße die von Allentau nach Mauch-Schurt führt; liegend an Land von John Albrecht und Leonard Nagel; enthaltend 6 Acker vorzügliches Bauland, mehr oder weniger, unter guten Fensern und sonst in der besten Ordnung.

Obiges Eigenthum ist schön gelegen und wohl die Aufmerksamkeit von Kaufslustigen werth, zumal da noch die Bedingungen leicht gemacht werden sollen. Wer das Eigenthum vor der Vendu zu besehen wünscht, kann sich bei dem Unterzeichneten selbst melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jonas Kuntz, nq2m

Allentau, Mai 27.

Winters Pferde-Arzt, ist alhier wohlfeil zu verkaufen.

Ma 27.

Ma 27.

Ma 27.

Ma 27.

Ma 27.

Ma 27.

Ma 27.

Marktpreise.

Table with columns: Artikel, per, Allent. Easton. Items include Flour, Weizen, Roggen, Weichkorn, Hafer, Buchweizen, Flachsamen, Kleesamen, Timothy samen, Grundbeeren, Salz, Butter, Unschlitt, Weich, Schmalz, Schinkenfleisch, Seitenstücke, Berken-Garn, Eier, Rogge-Weichkorn, Weichkorn-Weichkorn, Leinöl, Leinöl-Holz, Eisen-Holz, Steinöhlen, Gips.

Uebersicht der Märkte.

S a m e n. — Kleesamen bringt \$4 25 bis \$4 50 und Flachsamen \$1 33. Fl a u e r und M e h l. — Flauer bringt \$4 25 bis \$4 37. Roggenmehl \$3 25 und Weichkornmehl \$3 00 bis \$3 05. G e t r a i d e. — Waizen bringt 95 bis \$1 00; Weichkorn 65 Cents; und Roggen bringt 67 Cents; Hafer verkauft an 40 Cents. V i e h m a r k t. — Das Hundert Pfund Rindfleisch bringt 5 00 bis \$6 50; Rinde mit Häuter brachten 16 bis 26 Thaler. — Schweinefleisch 4 50 bis \$5 50.

20) Gehien - Entzündung, giebt sich zu erkennen durch eine feurige Gesichtsfarbe, Röthe und Schwäche der Augen, unruhigen Schlaf, durch Kopfschmerzen und einen ausgelegten Zustand.

W r i g h t ' s i n d i a n i s c h e n P l a n z e n p i l l e n vertreiben diese traurige Krankheit sicherlich, weil sie den Körper von jenen angesammelten sauren Säften reinigen, und von solchen Unreinigkeiten befreien, welche, wenn sie in den Blutumlauf übergehen, ein Steigen des Blutes nach dem Kopfe, einen Druck auf das Gehirn, und endlich eine Gehien Entzündung verursachen. Von vier bis sechs dieser Pillen vor dem Schlafengehen genommen, und einige Zeit damit angehalten, wird so vollständig das Blut reinigen, das Gehirn Entzündung, Schwindel und Kopfschmerzen unsehbar vergehen werden.

W e i t A c h t ! — Kauff nur von den bekannt gemachten Agenten oder in der Office und General Niederlage, No. 169, Market Street, Philadelphia, und fragt ausdrücklich nach "Bright's Indisches Pflanzenwollen."

Der einzige Ort in Allentau wo die achten Wright's Pillen erhalten werden können, ist an dem Buchstocher von G u t h, K u h e und Y o u n g.

Brandreth's Pillen.

45) Fieber. — Alle Fieber entstehen von unregulärem Lauf des Blutes, erzeugt durch wässrige Feuchtigkeiten welche die Blutgefäße verhären. Das Blut zirkulirt mit viel vergrößerter Schnelligkeit und wird noch vergrößert durch die Reibung des Globulus, oder der Theile die die Masse der Feuchtigkeit bilden. Dann ist die zunehmende Hitze durch das ganze System sichtbar, begleitet von großem Durst, Schmerzen im Kopf, Rücken und in den Nieren, und in der That eine völlige Verworrenheit aller Facultäten des Gemüths und Körpers.

Beim ersten Anfall von Fieber oder einiger andern Krankheit, nehme man sogleich eine große Dosis von Brandreth's universal Kräuter - Pillen und fahre fort einen kräftigen Einfluß auf die Eingeweide zu unterhalten, bis die Schmerzen ganz nachlassen. Sedes oder acht werden in den meisten Fällen hinlänglich sein für die erste Dosis, und es ist nicht unmöglich, das eine Dosis dieser Art monatliche Krankheit wenn nicht gar Tod verhilft.

Dr. Benjamin Brandreth's universal Kräuter - Pillen sind eine allgemeine erprobte Medizin, welche durch ihre besondere Wirkung das Blut von allen Unreinigkeiten säubert, alle Schmerzen und Schwäche vertreibt und die Constitution zu völliger Gesundheit und Wohlsein wieder herstellt.

Obige schätzbare Medizin ist in dem Buchstocher von G u t h, K u h e und Y o u n g in Allentau, und bei den Agenten die in einer andern Spalte angezeigt sind, zu erhalten.

Eine Karte.

Unterzeichnete bedienen sich dieser Gelegenheit ihre Freunde und dem Publikum im Allgemeinen die Anzeige zu machen, das sie mit einander in eine Gesellschaft getreten sind und bieten deshalb ihre Dienste als Aerzte, Wundärzte und allgemeinen Geburtshelfer den Einwohnern von Coopersburg und der Umgegend achtungsvoll an. Sie sind bereit alle diejenigen, die sie mit ihrer Landschaft beehren mögen, zu irgend einer Zeit, bei Tag oder bei Nacht und irgend einer Entfernung zu bedienen. Da sie beide bedeutende Erfahrung in der Ausübung der Arzneikunst gehabt und in der Universität von Pennsylvania graduir haben, so hoffen sie auf reichlichen Zuspruch. Dankbar für bisher genossene zahlreiche Unterthünung hoffen sie durch pünktliche Bedienung und strenger Aufmerksamkeit ihrer Geschäften eine Fortdauer zu genießen.

Thomas Cooper, M. D. Tighman P. Schank, M. D.

Ma 27. nqbb

Drucker - Arbeit.

Alle Arten Drucker-Arbeit wird in dieser Druckerei zu den allerniedrigsten Preisen, und auf die kürzeste Anzeig verrichtet.